Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29561
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

305.

304.

EHRENBERG oder die EHRENBERGER CLAUSEN ist ein Haupt-Pass und Vestung im Tyrol an den Schwäbischen Grentzen 3 Meyl von Füssen südlich, ostlich, westlich Augspurg, noch und eine viertel Meyle von Reuten zwischen den Bergen gelegen, und zur rechten und Linken in der höhe auff beyden seiten mitt einem festen Bergschloss versehen, im Thal aber von einem Berg zum andern wohl verschantzet. Man hat diesen Pass ie derzeit für unüberwindlich und impagabel gehalten. Im Schmalkaldischen Krieg in A: 1552 aber eroberte Sebeln Sebastian Schuertlin der Statt Augspurg Kriegs Obrister und Churfürst Moritzens aus Saxen und anderer seiner Bundsgenossen Haupt mann, daheer Kayser CARL der Veiends von Inspruck sich nacher Passaw reterirte. A: 1632 hatte der Hertzog Bernhard von Saxen Weymar als dahmahliger Schwedischer General auch ein Auge darauff, und die Untere Schanz oder Clausen ihnen, und wahr undehme das das Obere Schloss

DIE EHRENBERGER CLAUSEN
Ein Haupt Pass und Vestung im Tyrol
gegen Schwaben am Algow gelegen.

Das Schloss EHRENBERG

Ros-Kopf

Die Clausen

sich auch er geben wolte, allein der Konig in Schweden GUSTAVUS ADOLPHUS liess ihm eylents mitt seinen Völckern zu ruck fordere, weiden er deren gegen dem Kayserl. General von Wallenstein welcher den König bey Nurnberg fast wie umbzingelt hatte, sehr benöhtiget wahr und darmitt wurde dieser Pass erhalten und musten die Schwedden das hierherum eingenommene auch wieder verlassen